

BESCHLUSSVORLAGE V721/20 öffentlich	Referat	BGMin Kleine
	Amt	Umweltamt
	Kostenstelle (UA)	1102
	Amtsleiter/in	Müller, Birgit
	Telefon	3 05-25 40
	Telefax	3 05-25 43
	E-Mail	umweltamt@ingolstadt.de
Datum	16.11.2020	

Gremium	Sitzung am	Beschlussqualität	Abstimmungs- ergebnis
Finanz- und Personalausschuss	01.12.2020	Entscheidung	
Stadtrat	14.12.2020	Kenntnisnahme	

Beratungsgegenstand

Errichtung einer Lärmschutzwand an der Bundesautobahn A9 Nürnberg-München
Gewährung eines Zuschusses an die Autobahndirektion Südbayern
Antrag auf außerplanmäßige Ausgaben auf der Haushaltsstelle 9000000.061300
(Bürgermeisterin: Frau Petra Kleine)

Antrag:

1. Für die Baumaßnahme zur Errichtung der Lärmschutzwand bewilligte die Stadt Ingolstadt einen Zuschuss in Höhe von 685.000 €. (einstimmiger Beschluss Stadtrat vom 06.06.2019, VO338/19)
2. Der Zuschuss soll gedeckt werden durch die Mehreinnahmen aus der Gewerbesteuerkompensation (900000.061300).
3. Es werden außerplanmäßige Ausgaben auf der Haushaltsstelle 660000.981100 in Höhe von 571.500 € (siehe Schlussrechnung der Autobahndirektion Südbayern vom 29.10.2020) beantragt.

gez.

Petra Kleine
Bürgermeisterin

Finanzielle Auswirkungen:**Entstehen Kosten:** ja nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Mittelverfügbarkeit im laufenden Haushalt	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im VWH bei HSt: <input checked="" type="checkbox"/> im VMH bei HSt: 660000.981100	Euro: 571.500
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input checked="" type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: 9000000.061300 von HSt:	Euro: 571.500
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Haushalt 20	Euro:
<input type="checkbox"/> Die Aufhebung der Haushaltssperre/n in Höhe von Euro für die Haushaltsstelle/n (mit Bezeichnung) ist erforderlich, da die Mittel ansonsten nicht ausreichen.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung herangezogenen Haushaltsmittel der Haushaltsstelle (mit Bezeichnung) in Höhe von Euro müssen zum Haushalt 20 wieder angemeldet werden.		
<input type="checkbox"/> Die zur Deckung angegebenen Mittel werden für ihren Zweck nicht mehr benötigt.		

Bürgerbeteiligung:**Wird eine Bürgerbeteiligung durchgeführt:** ja nein**Kurzvortrag:**

Mit Beschluss des Stadtrates vom 06.06.2019 (Vorberatung FPA am 21.05.2019) wurde die Gewährung eines Zuschusses an die Autobahndirektion Südbayern in Höhe von 685.000 € für die Errichtung einer 400 m langen Lärmschutzwand an der A9 zwischen den Unterführungen „Fort-Wrede-Straße“ und „Mailinger Weg“ einstimmig beschlossen.

Die Kosten sollten laut Beschlussvorlage (VO338/19) durch die Mittel auf der Haushaltsstelle 900000.041000 (Schlüsselzuweisungen vom Land) gedeckt werden.

Die Mittel dieser Haushaltsstelle standen nur für das Jahr 2019 zur Verfügung. Aufgrund von Verzögerungen bei der Errichtung der Lärmschutzwand, liegt die Abrechnung nun erst vor.

Insgesamt ergibt sich nun laut Schlussrechnung der Autobahndirektion Südbayern vom 29.10.2020 ein Endbetrag von 571.499,48 €.

Die Deckung des Zuschusses wäre für dieses Jahr, nach Rücksprache mit der Kämmerei, durch die Haushaltsstelle 900000.061300 möglich. Aufgrund der Höhe des Betrages ist ein Beschluss des Finanz- und Personalausschusses erforderlich.

Die unterschriebene Vereinbarung zwischen der Stadt Ingolstadt und der Autobahndirektion Südbayern wird dem Stadtrat zur Kenntnis vorgelegt.